



BERNER - CUP REGLEMENT 2002/03

ALPIN

1. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1.1. Teilnahmeberechtigung

- 1.1.1. Es können sich nur Wettkämpferinnen und Wettkämpfer der Regionalverbände BOSV, NSV und SSM am Cup beteiligen.
- 1.1.2. Mitglieder des SAS können in die Berner-CUP Wertung aufgenommen werden, sofern sie mindestens C-Mitglied eines dem BOSV, NSV oder SSM angeschlossenen Skiclubs sind.

1.2. Auswahl der Cup-Rennen

- 1.2.1. Die zum Berner-CUP zählenden Rennen werden alljährlich anlässlich der BOSV-Terminkalendersitzung bestimmt. Über die Zuteilung entscheidet der Alpin-Stab. Anträge sind jeweils vor der Sitzung an den Chef Berner-CUP zu richten.
- 1.2.2. Berücksichtigt werden alle an der BOSV-Terminkalendersitzung eingegebene Rennen Diese können teilweise auch durch den SSM organisiert sein.

1.3. Disziplinen

- 1.3.1. Die Disziplinen Abfahrt, Super-G, Riesenslalom und Slalom sollten möglichst gleichmässig zur Durchführung gelangen.
Pro Saison darf höchstens 1 Slalom als **Parallel-Slalom** ausgetragen werden. Auf der Herrenrangliste des Parallel-Slaloms sind die Ränge 9 bis 16 aufgrund der gefahrenen Zeiten zu ergänzen.
- 1.3.2. **Kombinationsresultate** zählen nicht zum Cup.

1.4. Wertung

- 1.4.1. Für die Cup-Wertung zählen die **vier** besten Resultate pro Disziplin. (A, SG, RS, SL).

1.5. Ersatzrennen

- 1.5.1. Falls wegen äusseren Umständen in einer Disziplin weniger als 3 Rennen zur Austragung gelangen, entscheiden der Chef Leistungssport, der Chef alpin und der Chef Berner-CUP gemeinsam über die Vergabe allfälliger Ersatzrennen.

1.6. Vertreter BOSV

- 1.6.1. Der Chef Berner-CUP nimmt die Funktion eines Vertreters des BOSV ein. Er ist technischer Berater und ohne Stimmrecht Mitglied der Jury.

2. DURCHFÜHRUNG

- 2.1.1. Die Durchführung der Cup-Rennen erfolgt nach WR. Es handelt sich dabei um Regionale Wettkämpfe. **Für Damen und Herren je eine Kategorie**

Bei regionalen Meisterschaften werden zusätzliche eine Juniorinnen und Junioren Kategorie geführt (Jhg. 1983-1987)

2.2. Anmeldetermin

- 2.2.1. Als Anmeldetermin gilt der Montag vor dem Rennen. Mitglieder einer Trainingsgruppe wie Nationalmannschaft, A- und B- Kader, Kandidaten und Interregion können nachgemeldet werden. Sie starten nach SSV-Punkten (WR beachten).

2.3. Teilnahme

- 2.3.1. An den Berner-CUP Rennen dürfen durchaus auch Wettkämpferinnen und Wettkämpfer aus andern Regionalverbänden starten, finden jedoch für die Cup-Wertung keine Berücksichtigung.



2.4. Teilnahmebeschränkung

- 2.4.1. Es obliegt dem Organisator, die Teilnahme zu beschränken. Sollte eine festgelegte Teilnehmerzahl überschritten werden, sind die Anmeldungen von Wettkämpferinnen und Wettkämpfern aus den Verbänden BOSV, NSV und SSM bevorzugt zu berücksichtigen.

3. KURSSETZER

3.1. Regionentrainer oder Teilnehmer an Kurssetzerkurs

- 3.1.1. Als Kurssetzer sollten nur Regionentrainer eingesetzt werden.

4. KLASSEMENT / PUNKTEVERTEILUNG

4.1. Punkte

- 4.1.1. Die Berner-CUP Punkte werden für Damen und Herren wie folgt vergeben:

Rang 1	15 Punkte
Rang 2	14 Punkte
Rang 3	13 Punkte
Rang 4	12 Punkte
Rang 5	11 Punkte
Rang 6	10 Punkte
Rang 7	9 Punkte
Rang 8	8 Punkte
Rang 9	7 Punkte
Rang 10	6 Punkte
Rang 11	5 Punkte
Rang 12	4 Punkte
Rang 13	3 Punkte
Rang 14	2 Punkte
Rang 15	1 Punkt

5. AUSZEICHNUNGEN / PREISE

5.1. Wanderpreise

- 5.1.1. Die Siegerin und der Sieger im Schlussklassement erhalten einen Wanderpreis für ein Jahr zugesprochen. Nach dreimaligem Gewinn geht er in endgültigen Besitz über.

5.2. Auszeichnung

- 5.2.1. Die zwei ersten Damen und die drei ersten Herren im Schlussklassement gewinnen eine Reise gestiftet von den Berner-CUP Sponsoren.
Zusätzlich gewinnen die bestklassierte Dame und Herr **der Jahrgänge 1986 - 87** ebenfalls eine Reise.
- 5.2.2. Klassieren sich mehrere Wettkämpfer/innen in demselben Preisberechtigten Rang, so entscheiden in erster Linie die Anzahl Streichpunkte, in zweiter Linie die grössere Anzahl Siege, zweite und dritte Plätze über die Reihenfolge.
- 5.2.3. Kann ein Preisträger die Reise nicht antreten, reist der oder die Nächstklassierte mit.
Ein Kompensationsanspruch erwächst nicht.



6. BESTIMMUNGEN FÜR DIE ORGANISATOREN

6.1. Ausschreibung

- 6.1.1. Es ist bei der Ausschreibung unbedingt auf das Berner-CUP Reglement hinzuweisen. Je ein Exemplar der Ausschreibung ist gemäss Adressbogen zu versenden.

6.2. Sponsorenwerbung

- 6.2.1. Die von den Sponsoren zur Verfügung gestellten Werbebänder sind an der Veranstaltung sinnvoll zu platzieren. Verantwortlich zeichnet der Chef Berner-CUP.
- 6.2.2. An Lautsprecherdurchsagen müssen die Sponsoren jeweils genannt werden.

6.3. Ranglisten

- 6.3.1. Es ist das offizielle Berner-CUP Papier mit Sponsoreindruck zu verwenden. Die Deckblätter sind mit dem Logo des Veranstaltungsortes sowie den Daten der Veranstaltung zu versehen. Nebst dem normalen Versand der Ranglisten muss zusätzlich ein Exemplar an alle Adressen gemäss Adressbogen (Ranglisten) gesandt werden.

6.4. Presse/Berichterstattung

- 6.4.1. Es ist von grösster Wichtigkeit, dass über die Veranstaltungen in den Medien berichtet wird. Der Pressechef des organisierenden Klubs hat sich vor der Veranstaltung mit dem Chef-Berner-CUP abzusprechen, welche Medien wie und von wem bedient werden.

6.5. Papier

- 6.5.1. Die benötigte Anzahl Papier für Deckblätter zu Ranglisten sind beim Chef Berner-CUP anzufordern.